

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Soldatenlieder in der Volksweise für den Männerchor

Keller, Karl

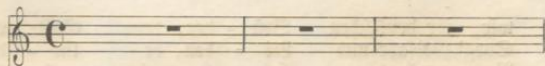
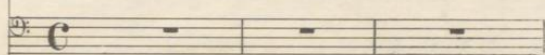
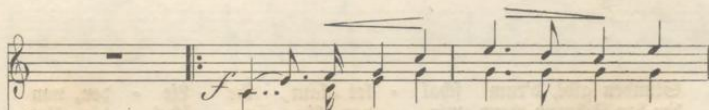
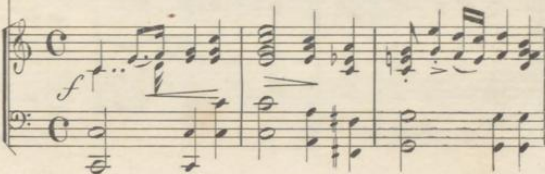
Carlsruhe, [1844]

Partitur

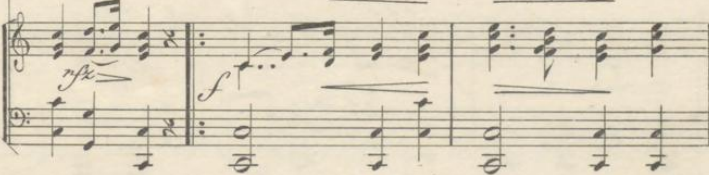
[urn:nbn:de:bsz:31-283048](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-283048)

Kraft des Gesanges.

Kräftig und schrittmäßig.

1r und 2r
Tenor.1r und 2r
Bass.Pianoforte
statt der
Militärmusik.

1. Wer Ge = sang so wahr = haft liebt, wie
2. Ja, Ge = sang er = hebt das Herz in
3. Stän = de uns dann auch be = vor, für's






wir, ihr deut-schen Brü = der, dem Gott viel fro = he
Sorg', Ge-fahr und Lei = den, er lin = dert uns den
Ba = ter-land zu fal = len, wird noch der leß = te



Stunden gibt, d'rum schal = let laut, ihr Lie = der, von
her-ben Schmerz, wenn wir von hin = nen schei = den. Und
Hauch im Chor, mit Gei = ster = stim = men schal = len. Von

Partitur.

5



Gott, von Fürst und Ba-ter = land, von Was = fen = ruhm und
schei = den muß das jun = ge Blut, will es der Fein = de
Euch, die des Ge = san = ges Lust zu = erst ge = weckt in

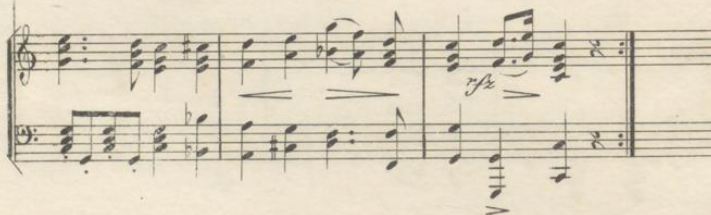
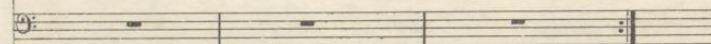
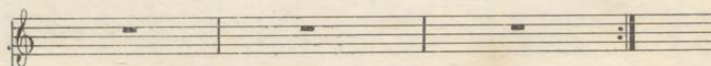


Bür = ger = stand, von Lieb' und der Ge = lieb = ten Glück, und
He = ber = muth ent = ge = gen = tre = ten stark und frei, zu
un = rer Brust, die fromm ihr Gu = tes uns ge = lehrt, und

Partitur.

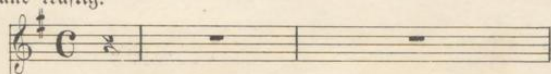
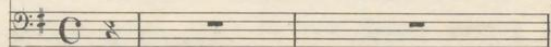


Trost im lez = ten Au = gen = blick.
 fra = fen fre = che Ty = ran = ney.
 für das Ba = ter = land be = wehrt.

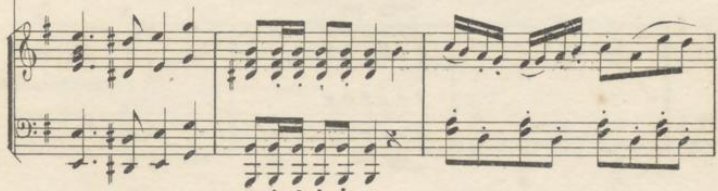
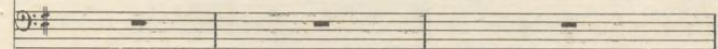
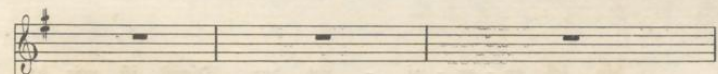
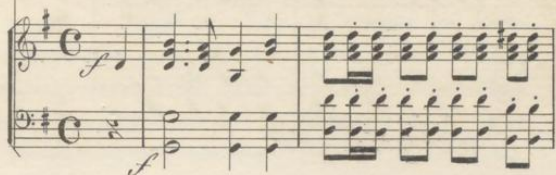


Der junge Soldat.

Schrittmäßig und kräftig.

1r und 2r
Tenor.1r und 2r
Bass.

Pianoforte.



Partitur.

1. Gut

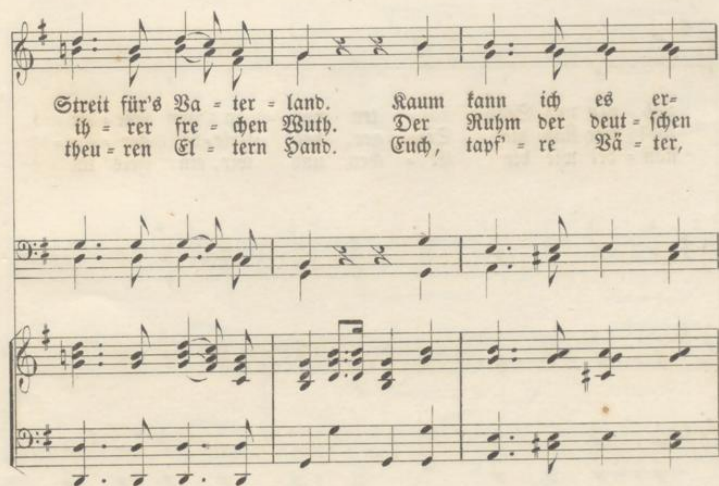
bin ich er = er = zi = ret, der Dienst ist mir be-
 Schlacht wird nun be = gin = nen, wie schlägt das Herz voll
 Dan = kes from-me Lie = der er = tö = nen durch das

Partitur.

9



kannt; bin fröh = lich aus = mar = schi = ret zum
Muth; die Fein = de flieh'n von hin = nen, trotz
Land; bald drük = fen wir nun wie = der, der

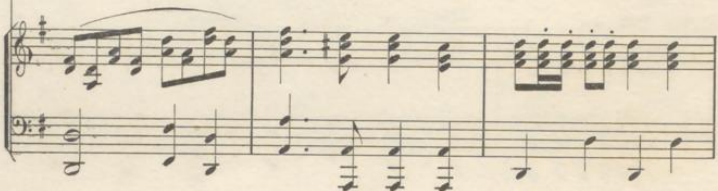
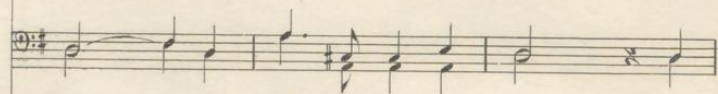


Streit für's Ba = ter = land. Kaum kann ich es er =
ih = rer fre = chen Wuth. Der Ruhm der deut = schen
theu = ren El = tern Hand. Euch, tapf' = re Bã = ter,

Partitur.



war = ten, dem Feind in's Aug' zu seh'n, wenn
 Krie = ger, er = fül = let nun die Welt. Gott=
 glei = chen, war uns' = re Lust und Ehr'. Ihr

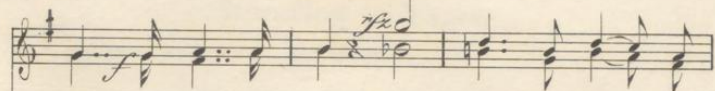


Kab = nen und Stan = dar = ten vor = an zum Sie = ge
 lob! wir sind die Sie = ger, der Krie = de her = ge =
 stan = det wie die Ei = chen, und wir, ein Fels im

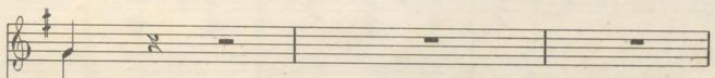


Partitur.

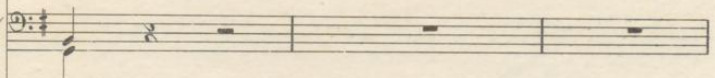
11



web'n. Hur = ra! Hur = ra! Vor- an zum Sie = ge
 stellt. Hur = ra! Hur = ra! Der Frie = de ber = ge-
 Meer. Hur = ra! Hur = ra! Und wir, ein Fels im



web'n!
 stellt!
 Meer.



Partitur.

2 mal Schluß

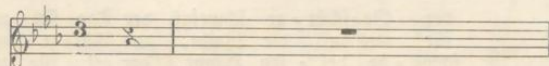
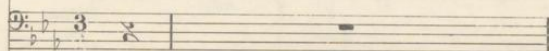
2. Die
3. Des

2 mal Schluß

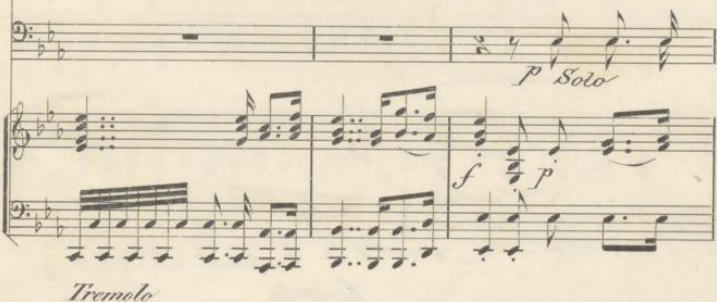
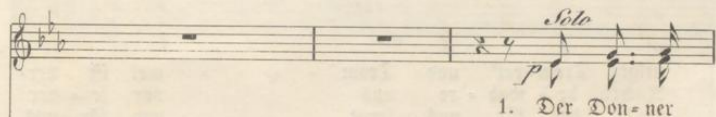
2 mal Schluß

Abendlied im Lager.

Andante sostenuto. Mit Empfindung.

1r und 2r
Tenor.1r und 2r
Bass.

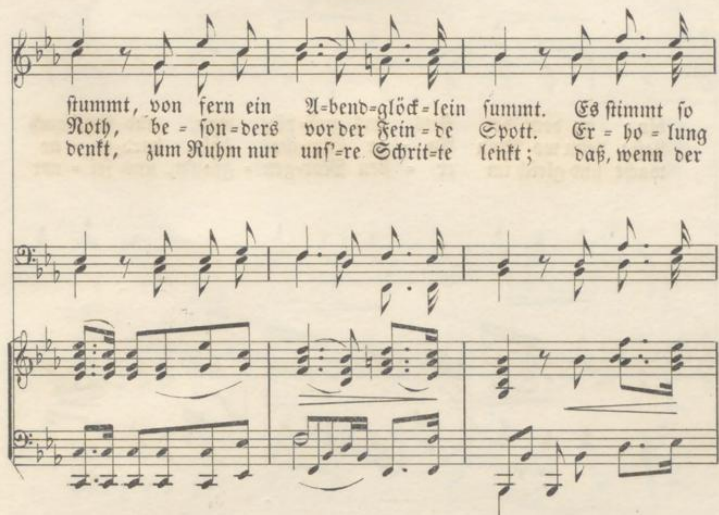
Pianoforte.



der Ge-schüt-ze schweigt, der Tag sich nun zu En-de
für uns auf die Nacht, und schüt-ze uns in die-ser
schwe-be des-sen Haupt, der oft für uns die Ruh' sich

neigt; Trom-pet' und Trom- = = = mel ist ver-
Nacht; be-wah-re uns vor je-der
raubt, der für uns sorgt und für uns

Tremolo



stimmt, von fern ein A-bend-glöck-lein summt. Es stimmt so
 Noth, be-son-ders vor der Fein-de Spott. Er=ho-lung
 denkt, zum Ruhm nur uns-re Schrit-te lenkt; daß, wenn der



miß den ern-sten Sinn, und lenkt den Blick zum Him-mel
 gieb in fur-zer Rast, von die-ser La-ge schwe-ren
 Mor-gen ruft, habt acht! der Zür-sten be-stier froh er-

bin ; zu dem, der stets uns gnä=dig war, und heut' auch
 Last ; denn wo Dein Au = ge Wa=che hält, wird ei = ne
 wacht, und gleich im er = sten Mor-gen = grau'n, uns sei = ner

Chor.
 schirm = te in Ge = fahr. Zu dem, der stets uns gnä=dig
 Burg das leich = te Zelt. Denn wo Dein Au = ge Wa=che
 wür = dig mag er = schau'n. Und gleich im er = sten Mor-gen

Chor

war und heut' auch schirm = te in Ge- fahr.
hält, wird ei = ne Burg das leich = te Zelt.
grau'n uns sei = ner wür = dig mag er = schau'n.

The first system of the musical score consists of four measures. The vocal line (soprano) is in the upper staff, and the piano accompaniment is in the lower staves. The piano part features a strong, rhythmic accompaniment with chords and moving lines in both hands. The key signature is B-flat major (two flats), and the time signature is 4/4.

An empty musical staff in the key of B-flat major, consisting of five lines.

An empty musical staff in the key of B-flat major, consisting of five lines.

The second system of the musical score consists of four measures. The piano part continues with a strong, rhythmic accompaniment. The key signature remains B-flat major, and the time signature is 4/4. The word "Tremolo" is written below the piano part in the first and third measures of this system.

2 mal Solo Schluß

2. D Herr! zieh
3. Dein Fried' um-

2 mal Solo Schluß

2 mal Schluß

p *ff*

Reiterlied.

Marschmäßig und kräftig.

1r und 2r
Tenor.

1. Die deut = schen Rei = ter
 2. Doch mehr noch ih = re
 3. Und wo die wa = fern
 4. Es schmet = tern die Trom =

1r und 2r
Bass.

Pianoforte.

fi = hen so fest und kühn zu Pferd. Wie
 bli = ße seh'n sie den Feind sich nah'n. Es
 Schaa-ren nur ein = mal ein = ge = hau'n. Ist
 pe = ten, es stampft das küh = ne Roß! Der

schön die Lan = zen bli = gen, wie schön die Lan = zen
 hält sie nichts zu = rü = cke, es hält sie nichts zu =
 wahr = lich zu ge = wah-ren, ist wahr = lich zu ge =
 Feind ist sehr in No-then, der Feind ist sehr in

bli = gen! Wie glänzt das tapf = re Schwert! Wie
 rü = cke, sie bre = chen mu = thig Bahn, sie
 wah = ren, daß ih = rem Muth zu trau'n, daß
 No-then! Der Rei = ter = ruhm ist groß, der

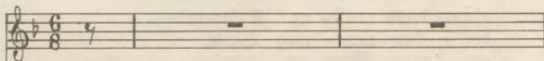
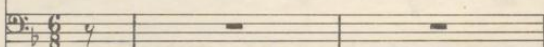
Partitur.

21

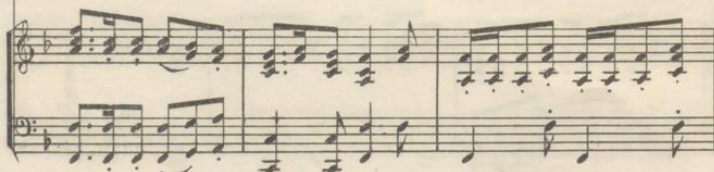
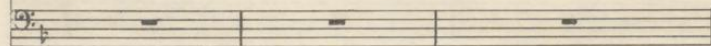
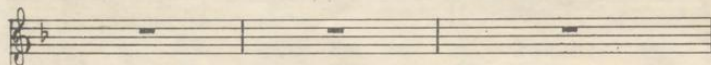
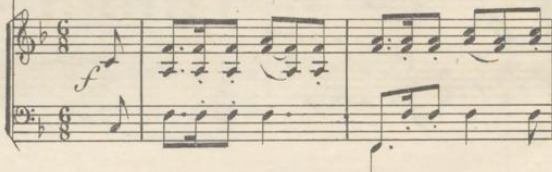
glänzt das tapf = re Schwert!
 bre = chen mu = thig Bahn.
 ih = rem Muth zu trau'n.
 Rei = ter = ruhm ist groß!

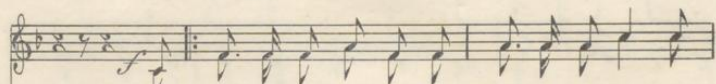
Husarenlied.

Heurig, aber nicht zu geschwind.

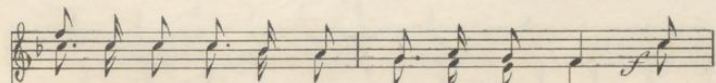
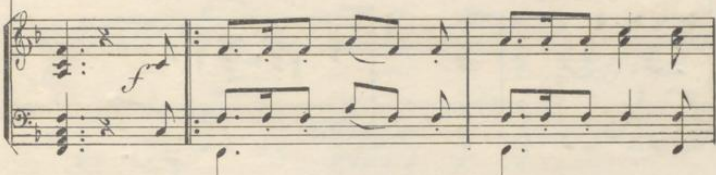
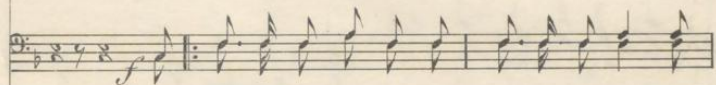
1r und 2r
Tenor.1r und 2r
Bass.

Pianoforte.

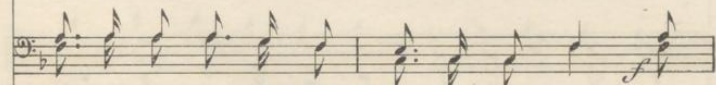




1. Ein tüch = ti = ger Sä = bel, ein mun = te = res Pferd, hat
 sa = ren vor al = len! so ru = fet man laut, d'rum
 flie = het der Feind dann, be = dek = fet mit Schmach, so



für den Hu = sa = ren un = end = li = chen Werth. Tra =
 küßt der Hu = sa = re die zier = lich = ste Braut. Tra =
 spren = gen Hu = sa = ren ver = fol = gend ihm nach; Tra =



Partitur.

ra! Tra = ra! Tra = ra! Zum Kam = pfe ge = rü = stet, bei
 ra! Tra = ra! Tra = ra! Er sprengt wie ein Pfeil auf das
 ra! Tra = ra! Tra = ra! Und ru = fen „Müs = se = chens! er =

Tag und bei Nacht, hat kühn der Du = sa = re schon
 Schlacht-feld da = her. Er denkt in Ge = fah = ren an
 zäh = lets da = heim! uns jag = ten Du = sa = ren zu =

Partitur.

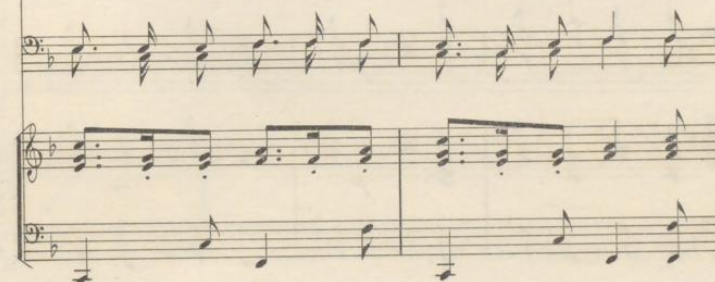
25



man-ches voll-bracht. Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! Und
 Ruhm nur und Ehr! Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! Run
 rü = ke vom Rhein! Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! So




klingt der Trom-pe = te laut schmet = tern = des Erz, wie
 fra = chen Ra = no = nen! jetzt wird ihm erst wohl; Denn
 sind wir mit Recht auch ge = rüh = met für = wahr! Denn



Partitur.

schlägt dann so fröh - lich sein mu - thi = ges Herz. Tra-
 er ist ein Krie - ger, so wie er seyn soll. Tra-
 Zie = then und Blü - cher selbst wa = ren Du = sar! Tra=

ra! Tra-ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra-
 ra! Tra-ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra-
 ra! Tra-ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra = ra! Tra=

Partitur.

27

ra! Hur-ra! Hur-ra! Hur = ra! 2. „Du=
 ra! Hur-ra! Hur-ra! Hur = ra! 3. „Und
 ra! Hur-ra! Hur-ra! Hur = ra!

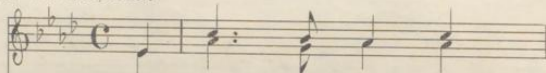
ff *2 mal* *Schluss*

ff *2 mal* *Schluss*

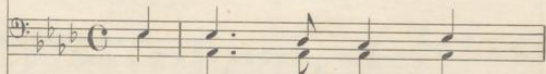
ff *2 mal* *Schluss*

Der alte Grenadier.

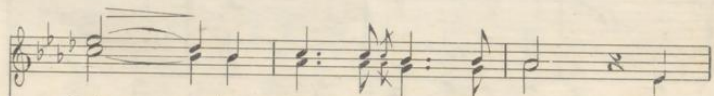
Erzählend und mit Ausdruck.

1r und 2r
Tenor.

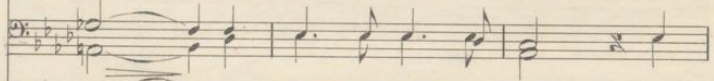
1. Ich war in jun = gen
2. Da dacht' ich: „Ar = mer
3. Doch wie in je = nem
4. Denn sei = der muß = te
5. Er stieg her = ab vom
6. So, jun = ge Bur = sche,

1r und 2r
Bass.

Pianoforte.



Zab = ren ein rüft' = ger Gre = na = dier, und
 Jun = ge, dein Trom = mel = chen hat Ruh'. und
 Krie = ge, es ging, ist euch be = kannt; Gott
 wei = chen, der Brü = der tapf = re Schaar, rings =
 Pfer = de, nahm mich in sei = nen Schooß; und
 loh = net sich re = ger Vie = der = sinn. Wer





ha = be viel er = sah = ren, ihr Leut = chen, glaubt es
 trug im vol = len Syrun = ge, ihn ei = ner Müt = te
 schenk = te spä = ter Sie = ge, führt uns nach Fran = ken =
 um nur la = gen Lei = chen, nichts wand = te die Ge =
 scheu = te nicht Be = schwer = de, der wa = de = re Fran =
 fran = te Fein = de scho = = net, hat Ge = gen und Ge =



mir! An ei = nem hei = ßen Ta = ge lag
 zu. Hier wur = de er ver = bun = den, ich
 land. Hier ging es hart mir Ar = men, ver =
 fahr. Da kam he = ran, ge = rit = ten ein
 zos. Weich sah ich mich ge = bet = tet, bei
 winn. Ehr't auch an al = len Dr = ten, den

einst ein Feind-lein da, todt = bleich, doch oh = ne
 sorg = te wohl für ihn. Ach! möch = te er ge-
 wun = det ward ich schwer; ich hof = te kein Er-
 jun = ger Df = fi = zier, und sprach: „Fast viel ge-
 schwa = cher Lam = pe Schein. Wer war's der mich ge-
 Nie = dri = gen, hört ihr! Mein Lam = bour war ja

Kla = ge, das En = de schien ihm nah'.
 fun = den! sprach ich bei'm Wei = ter = zieh'n.
 bar = men, und fet = ne Ret = tung mehr.
 lit = ten, mein Freund! ich hel = fe dir!“
 ret = tet? Mein ar = mes Lam = bour = lein!
 wor = den, ein ho = her Df = fi = zier!

The musical score on page 31 consists of five systems of staves. The first two systems each have two staves (treble and bass clef) and contain only rests. The third system has four staves: the top two are treble clef and the bottom two are bass clef. The top two staves contain melodic lines with eighth and sixteenth notes, while the bottom two staves contain accompaniment with eighth and sixteenth notes. The fourth system has two staves (treble and bass clef) and contains rests. The fifth system has four staves (two treble and two bass clef) and contains rests. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) throughout. The time signature is not explicitly shown but appears to be 2/4 or 3/4. The notation is handwritten and includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamics.

